

Bedienungsanleitung

Veritas S7 dsp



Herzlichen Glückwunsch

zum Kauf Ihres neuen Phonar Subwoofers S7dsp

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Phonar Qualitätsprodukt entschieden haben. Dieser hochwertige Subwoofer eignet sich gleichermaßen für den Einsatzbereich Hi-Fi (in Verbindung mit Satelliten-Lautsprechern) sowie als akustisches Basselement eines Heimkinos.

Jedes Bauteil wurde sorgfältig ausgewählt, mit dem Ziel höchsten Klanganforderungen zu entsprechen. Das außergewöhnlich hohe Preis-Leistungsverhältnis zeichnet alle Produkte von Phonar aus.

Der S7 dsp ist ein qualitativ hervorragender aktiv geregelter high end Subwoofer. Das massive Gehäuse ist von innen verstrebt und akustisch optimal gedämmt, um Resonanzen entgegenzuwirken. Der Class D Hochleistungsverstärker wird von einem Digitalen Signalprozessor (DSP) gesteuert, mit dessen Hilfe gezielte Anpassungen an die Raumakustik, die übrigen Lautsprecher in der Kette sowie den persönlichen Klangpräferenzen vorgenommen werden können.

Der S7 Verstärker verfügt über High - und Low Level Eingänge. Somit kann der Anschluss direkt an einen Verstärkerausgang oder an einen Vorverstärker bzw. Dolby Digital Decoder erfolgen. Über einen internen „Summierer“ wird aus dem Stereoausgangssignal ein Subwoofer Mono-signal gewonnen. Das dynamische Verhalten ist hervorragend und die Kontrolle des Lautsprechers wird durch einen hohen Dämpfungsfaktor gewährleistet.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, um die Anleitung sorgfältig zu studieren. Anschließend sollten Sie in der Lage sein, den Subwoofer technisch einwandfrei anzuschließen. Sie erhalten ebenfalls Hinweise, um beste Klangresultate zu erzielen. Verwahren Sie diese Anleitung sorgfältig.

Nehmen Sie alle Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung ernst. Lesen Sie die gesamte Anleitung, bevor Sie die Lautsprecher in Betrieb nehmen.

1. Sicherheitshinweise

Stromversorgung: Beachten Sie unbedingt die Ihnen verfügbare Netzspannung. Die Werkseinstellung des Subwoofers erlaubt den Stromanschluss an eine 230 Volt Steckdose. Diese ist im Bedarfsfalle (z. B. in den USA) auf 110 Volt umschaltbar. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler.

Erste Inbetriebnahme: Vor dem Einschalten sollte sich die Temperatur des Gerätes an die Umgebungstemperatur angeglichen haben.

Gewitter: Um Schäden durch Blitzeinschlag zu vermeiden, sollten Sie bei Gewitter den Netzstecker ziehen.

Hitze: Platzieren Sie das Gerät nie in der Nähe von Hitzequellen (Heizung / Kamin, etc.).

Nässe und Sonne: Betreiben Sie das Gerät nie in feuchten oder überhitzten Räumen (Badezimmer, Sauna). Setzen Sie das Gerät niemals einer hohen Luftfeuchtigkeit aus und vermeiden Sie direkte Sonnenbestrahlung.

Belüftung: Die Verstärkereinheit auf der Rückwand des Gehäuses darf nicht durch Gegenstände verdeckt werden. Über die Kühlplatte soll Wärme ungehindert an die Luft abgeführt werden.

Fremdkörper und Flüssigkeiten: Diese dürfen nicht durch Öffnungen in das Innere des Gerätes gelangen, da sie stromführende Teile berühren könnten. Falls Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind, sollten Sie sofort den Netzstecker ziehen und Ihren Fachhändler um Hilfe bitten.

Ungewöhnliche Geräusche: Falls irgendwelche ungewöhnlichen Geräusche während des Subwooferbetriebs zu vernehmen sind oder der Klang verzerrt, muss sofort die Leistung des Systems gedrosselt werden, um keinen Defekt an anderen angeschlossenen Gerätschaften zu riskieren. Bitten Sie Ihren Fachhändler um Hilfe.

Reparaturen: Das Gerät darf nur von ausgebildeten Fachkräften repariert werden.

Sicherungen: Zum Austauschen einer Sicherung ziehen Sie den Netzstecker. Es dürfen nur baugleiche Sicherungen (T2A / 250 V) eingesetzt werden.

Lautstärke: Zu hohe Lautstärke kann zu Hörschäden führen.

Magnetfelder: In unmittelbarer Nähe des Gehäuses sind leichte magnetische Felder zu messen. Sie sind für den Menschen völlig unbedenklich. Vermeiden Sie die Ablage von Magnetbändern, Kreditkarten, Disketten, Kassetten oder ähnlichen magnetischen Datenträgern in der unmittelbaren Nähe der Lautsprecher.

Überlastung / Defekt: Der S7 ist ein hoch belastbarer Subwoofer. Vermeiden Sie dennoch extreme Belastungen durch lange Phasen übermäßig lauter Signalwiedergabe. Wenden Sie sich bitte im Falle einer technischen Störung an Ihren Fachhändler. Versuchen Sie nicht selbst den Fehler zu beheben. Bei nicht autorisierten Reparaturversuchen erlischt Ihr Garantieanspruch.

2. Aufstellung des Subwoofers

Der Klang Ihres S7 steht in direktem Zusammenhang mit der Positionierung sowie der korrekten aktiven Anpassung (siehe unten) des S7 an die Raumgegebenheiten sowie Satelliten- bzw. Hauptlautsprecher.

Unter Berücksichtigung weniger Regeln können Sie den Aufstellungsort des Subwoofers grundsätzlich frei wählen. Beachten Sie folgende Grundregeln der Positionierung:

- a. Vermeiden Sie eine Aufstellung der Basseinheit in einer Raumecke. Hier wirkt der Bass in der Regel unpräzise.
- b. Zwischen Subwoofer und Rückwand sollten mindestens 20cm Platz sein.
- c. Lassen Sie zu beiden Seiten des Gehäuses ein wenig Platz.
- d. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gehäuse.
- e. Stellen Sie den Subwoofer nicht direkt neben einen Röhrenfernseher auf.

Bitte achten Sie bei Ihrem Subwoofer auf eine hohe Standfestigkeit. Diese ist im starken Maße von der Beschaffenheit des Untergrunds abhängig. Durch den Einsatz der beiliegenden Spikes verbessern Sie die Standfestigkeit des S7. Das gesamte Gewicht des Subwoofers verteilt sich auf die vier Punkte (Spitzen). Verwenden Sie Spikes bei harten Bodenbelägen wie Fliesen, Marmor etc. oder um durch einen Teppich zu dringen und Kontakt zum Estrich zu bekommen.

Bei weichen Untergründen wie Holz oder Laminat können Sie alternativ Gummidämpfer verwenden. Diese unterdrücken eine Übertragung der Gehäuseresonanzen auf die Umgebung.

Achtung: Bitte seien Sie im Umgang mit den Spikes vorsichtig. Bei Unachtsamkeit besteht durch die Spitzen hohe Verletzungsgefahr.

Trotz der gegebenen Hinweise liegt der meist zu bevorzugende Aufstellort des Subwoofers zwischen den beiden Hauptlautsprechern. Sollte sich so aufgestellt keine Basspräzision einstellen, verschieben Sie den Woofer nach rechts oder links auf der Basislinie zwischen den Hauptlautsprechern. Auch eine Aufstellung an der rechten oder linken Seite ist möglich und kann bei mangelnder Basspräzision ausprobiert werden. Achten Sie jedoch darauf, dass der Abstand Hörplatz zum Woofer und der Abstand Hörplatz zum Haupt- bzw Satellitenlautsprecher ähnlich bleiben.

Bitte bedenken Sie, dass ein guter, präziser Klang immer eine Frage der Raumakustik ist. Die Abmessungen Ihres Hörraumes, sein frequenzabhängiges Absorptions- oder Reflektionsverhalten, die Aufstellpositionen der Schallquellen (Lautsprecher) und die Hörposition beeinflussen das akustische Ergebnis vor allem im Tieftonbereich.

3. Anschluss

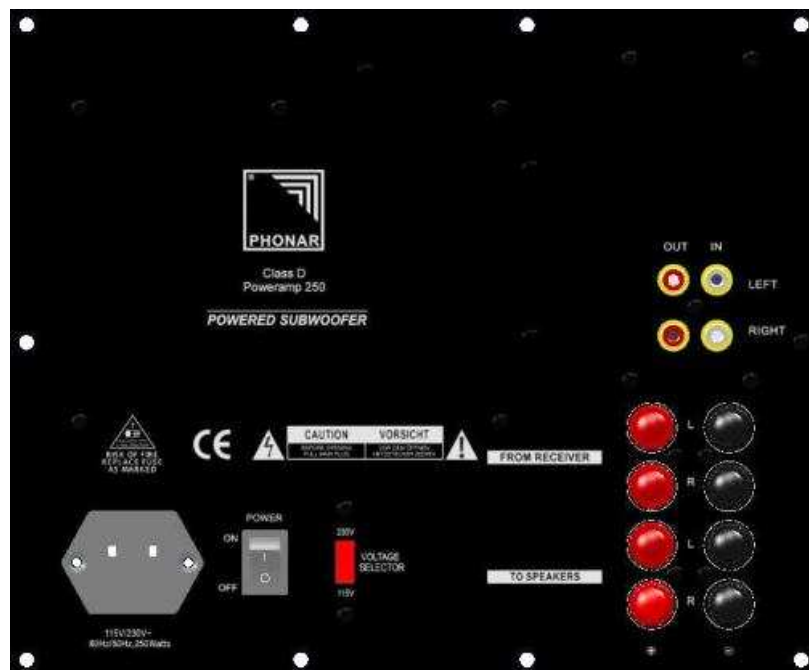
Vor dem elektrischen Anschluss schalten Sie bitte an allen Komponenten Ihrer Musik- oder Heimkinoanlage den Stromschalter aus. Verwenden Sie zum Anschluss Ihres Subwoofers ausschließlich hochwertiges Kabelmaterial. Achten Sie auf die korrekte Polung der Verbindungen an dem Subwoofer sowie an dem Verstärker. Kennzeichnungen am Kabel sowie an den Anschlüssen geben Ihnen hierbei eine Hilfestellung. Halten Sie die Kabel Ihrer Musikanlage so kurz wie möglich. Die Kabellängen des linken und rechten Kanals sollten jedoch gleich lang sein.

Phonar empfiehlt den Einsatz von hochwertigen Bananensteckern für verwendetes Lautsprecherkabel. Diese stellen eine sichere Verbindung zwischen Kabel und dem Anschlussfeld am Subwoofer dar. Sie können die Lautsprecherkabel auch direkt mit dem Anschlussfeld verbinden. Öffnen Sie die Schraubklemmen des Anschlussfeldes bis die Bohrung für das Kabel sichtbar frei ist und führen die Kabel gut verdrillt durch die runden Aufnahmen. Ziehen Sie nun die Schraubklemmen wieder fest an.

4. Installation (2 Varianten)

Variante a: Verbindung zwischen Verstärker / Vorverstärker und Subwoofer

Verfügt Ihr Verstärker über einen Vorverstärker- bzw. Subwooferausgang, benutzen Sie ein RCA Kabel (Cinch) und Verbinden den Verstärkerausgang mit dem Eingang am Subwoofermodul mit der Bezeichnung „IN“. Handelt es sich bei dem Verstärkerausgang um ein Monosignal (häufig beim Mehrkanalverstärker), verwenden Sie am Subwoofer entweder den linken oder rechten Eingang oder benutzen Sie eine „Y-Adapterverbindung“ zur Aufteilung des Signals. Fragen Sie Ihren Fachhändler.



Falls Ihr Verstärker nicht über einen Vorverstärker- bzw. Subwooferausgang verfügt, verbinden Sie den Lautsprecherausgang Ihres Verstärkers mit dem Lautsprecher- eingang „FROM RECEIVER,, des Subwoofermoduls mit einem hochwertigen Laut- sprecherkabel.

Mehrkanalverstärker verfügen in der Regel über getrennte Lautsprecheranschlüsse. Lesen Sie hierzu die Anleitung Ihres Mehrkanalverstärkers.

Variante b: Anschluss der Satelliten- bzw. Hauptlautsprecher

Je nach Frequenzbreite Ihrer Haupt- bzw. Satellitenlautsprecher gehen sie wie folgt vor:

- Kleine Satelliten (ohne Bassanteil)
Verbinden Sie den Lautsprecheranschluss Ihres Verstärkers mit dem Lautsprechereingang „FROM RECEIVER„ des Subwoofermoduls. Benutzen Sie den Lautsprecheranschluss „TO SPEAKER“ zur Verbindung Ihrer Satelliten Lautsprecher. Dieses Signal ist im Tiefbass gefiltert. Die Satellitenlautsprecher erhalten keine Tiefbassanteile und sind somit vor Überlastung weitestgehend geschützt.
- Vollbereichslautsprecher (in der Regel Standlautsprecher und größere Kompaktlautsprecher) schließen Sie direkt an Ihren Verstärker an.

5. Vor Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme der Lautsprecher überprüfen Sie bitte noch einmal sorgfältig alle Verbindungen am Lautsprecher und an den elektronischen Geräten. Lesen Sie ggf. noch einmal die Anleitung der Hifi- oder Heimkino Komponenten. Stellen Sie den Lautstärkeregel Ihres Stereo- bzw. Heimkinoverstärkers bei der ersten Inbetriebnahme auf ein geringes Pegelniveau. Nun können Sie Ihre Lautsprecher in Betrieb nehmen.

6. Inbetriebnahme

Schalten Sie den Subwoofer am Netzschalter auf der Rückseite ein. Hierdurch gelangt der Subwoofer in den Standby-Modus.

Zur Inbetriebnahme schalten Sie entweder vorne am Display oder mit der Ein/Aus-Taste der Fernbedienung den Digitalen Signalprozessor (DSP) ein. Durch das Einschalten des DSP befindet sich der S7 in einem dauerhaften Automatikmodus:

Der Subwoofer schaltet sich nach dem ersten Bassimpuls selbsttätig ein und ca. 30 Minuten nach dem letzten Signal wieder aus. Danach befindet sich der S7 erneut in dem Standby-Modus und schaltet sich bei einem neuen Bassimpuls selbsttätig wieder ein.

7. Akustische Einstellung des Subwoofers

Die akustische Einstellung des Subwoofers erfolgt durch einen modernen Digital-Signalprozessor (DSP). Dieser wird über das Bedienpanel auf der Front des Subwoofers eingestellt und über die Fernbedienung angesteuert.

Der DSP ist mit 3 verschiedenen Einstellungen (Preset 1 bis 3) vorprogrammiert.

Eine weitere Einstellungsoption (User) kann individuell eingestellt werden.

Die Einstellungsparameter der Presets sind wie folgt definiert:

Preset	Trennfrequenz	Filter	subsonic	Bass EQ		
				fm	Q	Lev
1	70 Hz	18 dB	25 Hz	35	1,5	2
2	80 Hz	12 dB	30 Hz	40	1,5	1
3	120 Hz	12 dB	35 Hz	40	1,5	0
User	70 Hz	12 dB	25 Hz	35	1,5	0

Die Voreinstellungen sind für folgende Gegebenheiten programmiert:

Preset 1: Subwoofer für große Lautsprecher / Räume

Preset 2: Subwoofer für mittelgroße Lautsprecher / Räume

Preset 3: Subwoofer für kleine Lautsprecher / Räume

User : individuelle Programmierungsoption

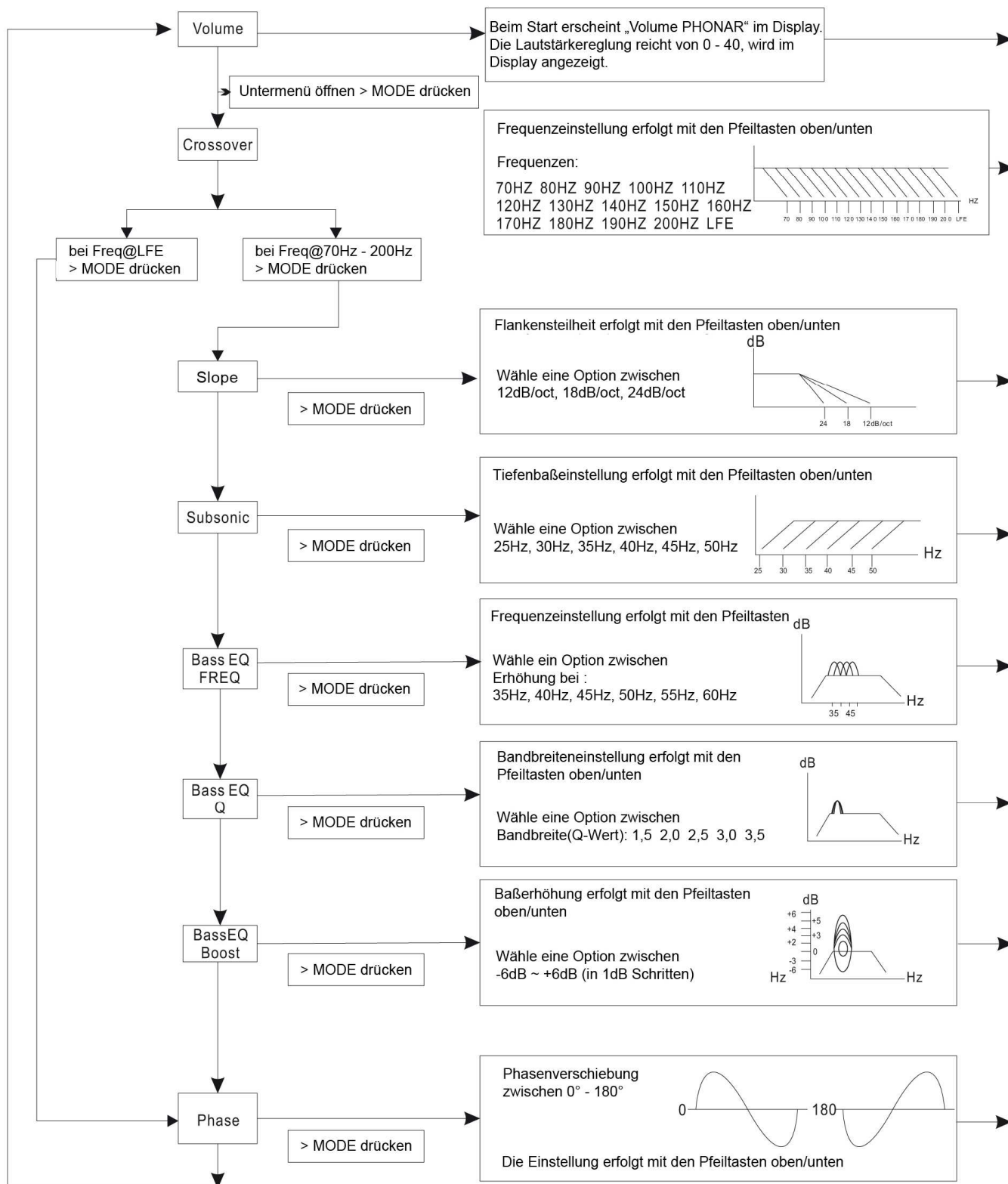
Fernbedienung

Die im Lieferumfang enthaltene Fernbedienung umfasst folgende Funktionen:

- Power - Ein- / Ausschalten des Subwoofers
- Volume - Regulierung der Lautstärke
- Phase - Invertieren der Phase von 0 auf 180 Grad
- Presets - Direktanwahl der Voreinstellungen 1 – 3 sowie User



Sofern Sie keine vordefinierte Preseteinstellung verwenden möchten, gehen Sie bei der individuellen Programmierung sequenziell nach folgendem Schaubild vor:



Das Gerät schaltet sich nach 30 min. ohne Signal aus - wird im Display als Countdown angezeigt. Bei Kurzschluß oder Überhitzung erscheint „Protect“ im Display.

Die MEM-Taste im Untermenü speichert die aktuellen Einstellungen. Beim Drücken der u-Taste auf der Fernbedienung wird dieser Wert bestätigt.

Einstellungsmöglichkeiten des DSP



Volume: Regelt die Lautstärke des Subwoofers.



Crossover: In Verwendung mit großen Hauptlautsprechern (Vollbereichslautsprechern) empfehlen wir eine möglichst tiefe Übergangsfrequenz zu wählen. Für kleinere Hauptlautsprecher, die wenig Bassanteil besitzen, sollte die Übergangsfrequenz entsprechend höher gewählt werden. Bitte beachten Sie: Je höher die Übergangsfrequenz, desto größer die Möglichkeit einer Bass-Ortung.



Slope: Die Flankensteilheit sollte ebenfalls zu den Hauptlautsprechern passen. Das akustische Klangbild der Lautsprecherkombination sollte stressfrei klingen und frei von Überbetonungen oder Resonanzen sein.



Subsonic: Bei bestimmten Räumen ist eine Abtrennung der untersten Frequenzen zu empfehlen, da diese häufig Resonanzen verursachen.



Bass EQ:

Freq: Wählen Sie eine Frequenz aus, die im Pegel verändert werden soll.



Q: Bestimmen Sie die Frequenzbreite in der Sie eine Bassanhebung vornehmen möchten.



Boost: Bestimmen Sie die Pegelveränderung im definierten Bereich



Phase: Invertieren der Phase von 0 auf 180 Grad.). Die korrekte Einstellung richtet sich nach den Raumgegebenheiten, der Platzierung des Subwoofers sowie der Phasenlage der Satellitenboxen. Verändern Sie die Phaseneinstellung, bis Sie einen max. Pegel wahrnehmen.

8. Tipp

Ihre Musikanlage besteht aus mehreren Bauteilen. Wie Glieder einer Kette bestimmt das schwächste Bauteil die Qualität des Ergebnisses. Achten Sie bei der Zusammenstellung auf eine stimmige Auswahl an hochwertigen Produkten. Kabel und Elektronik sollten der Wertigkeit Ihrer Lautsprecher entsprechen.

Alle Lautsprecher klingen besser ohne Frontabdeckung. Diese dient lediglich dem Schutze der Membranen.

9. Pflege / Wartung

Beachten Sie folgende Hinweise damit Sie dauerhaft Optik und Klang Ihrer hochwertigen Lautsprecher genießen können:

- **Reinigung**

Ziehen Sie vor der Reinigung des Gerätes den Netzstecker. Das Gehäuse Ihres Basslautsprechers besteht aus hochwertigen Echtholz Furnieren bzw. ist lackiert. Bitte verwenden Sie zur Reinigung nur trockene bzw. leicht feuchte staubfreie Tücher. Auf den Einsatz chemischer Mittel sollten Sie unbedingt verzichten. Bitte seien Sie mit der Lautsprechermembrane sowie dem Verstärkermodul sehr vorsichtig. In der Regel benötigen diese empfindlichen Teile keine Pflege. Ein unsachgemäßes Vorgehen kann diese hochempfindlichen Teile zerstören.

- **Wartung**

Die Lautsprecher sind nahezu wartungsfrei. Ziehen Sie lediglich die Schrauben des Basses auf der Front 3-5 Wochen nach dem Kauf leicht nach. Bitte vermeiden Sie ein Überdrehen durch ein zu starkes Festdrehen. Überprüfen Sie bitte zeitgleich die Schraubverbindungen der Kabel am rückseitigen Anschlussfeld.

10. Garantie und Service

Phonar gewährt eine Garantiezeit von 24 Monaten auf den S7. Sie beginnt ab dem Kaufdatum. Bei Mängeln oder Fehlfunktionen wenden Sie sich bitte an Ihren Phonar Händler. Für eine reibungslose Abwicklung der Reparatur heben Sie bitte unbedingt den Kaufbeleg auf. Ohne diesen Nachweis werden Reparaturen grundsätzlich kostenpflichtig ausgeführt.

Die Garantieleistung besteht in der unentgeltlichen Beseitigung von Material- oder Herstellungsfehlern durch Reparatur oder Tausch der defekten Teile.

Von der Reparatur ausgenommen sind Mängel durch unsachgemäßen Gebrauch (z.B. Bedienungsfehler, mechanische Beschädigungen oder Überlastung), Verschleiß oder höhere Gewalt. Der Garantieanspruch entfällt bei Eingriff durch nicht autorisierte Personen. Für auf dem Transport zur Servicewerkstatt entstandene Schäden ist eine Haftung des Vertriebes oder Herstellers ausgeschlossen.



Bei Inanspruchnahme einer Garantieleistung

Der Lautsprecher sollte im Originalkarton vorzugsweise zu dem Händler gebracht oder geliefert werden, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Zeigen Sie dem Händler Ihren Kaufbeleg.

11. Entsorgung / Umwelt

Phonar Lautsprecher werden aus umweltverträglichen Materialien hergestellt, die den internationalen Vorschriften zur Entsorgung von Altgeräten entsprechen. Für eine nach jahrelangem Gebrauch anfallende eventuelle Entsorgung wenden Sie sich an Ihre lokale Entsorgungsstätte. Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll.

12. Technische Spezifikationen

Profil	Veritas S7 dsp
Durchmesser Tieftöner	250 mm Peerless XXLS Langhubwoofer
Einstellbare Trennfrequenz	70 – 200 Hz
Phasenregler	0 / 180°
Pegelregler	Fernbedienbar
Eingänge	High- und Low- Level
Ausgänge	High- und Low- Level
Verstärkertechnik	Class D
Einschaltautomatik	Bei 10 mV
Ausgangsleistung des Verstärkermoduls	250 / 320 Watt
Übertragungsbereich	20 – 200 Hz
Max. Schalldruck	112 dB (1m)
Maße (HxBxT)	465x358x400 mm
Gewicht	26 kg



RoHS



Weitere Tipps unter: <http://www.phonar.de>

Phonar Akustik, Industriestr.8-10, 24963 Tarp